



AcerNote Light 370P

Benutzerhandbuch

Copyright

Das Copyright © 1997 hat Acer Incorporated inne. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne die vorherige, schriftliche Erlaubnis von Acer Incorporated nachgedruckt, übertragen, überarbeitet, abgespeichert oder in eine andere Form oder in eine andere Sprache übersetzt werden, in welcher Form oder auf welche Weise auch immer, sei es elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder mit sonstigen anderen Hilfsmitteln.

Haftungsausschluss

Acer Incorporated übernimmt keine Garantien, weder direkt noch indirekt, zu dem in diesem Handbuch dargestellten Inhalt. Insbesondere werden jegliche Garantien hinsichtlich Verkäuflichkeit oder Tauglichkeit für welchen Zweck auch immer abgewiesen. Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird so, "wie sie ist" verkauft oder lizenziert. Sollten sich die Programme nach dem Kauf als fehlerhaft erweisen, übernimmt der Käufer (und nicht Acer Incorporated, der Verteiler oder der Händler) die vollen Kosten für die gesamte, anfallende Wartung und Reparatur von Schäden, die sich zufällig oder wegen eines Fehlers in der Software ergeben. Desweiteren behält sich Acer Incorporated das Recht vor, diese Publikation zu überarbeiten und ihren Inhalt gegebenenfalls zu ändern, ohne daß Acer Incorporated verpflichtet ist, gewisse Personen von derartigen Überarbeitungen oder Änderungen zu unterrichten.

Acer ist ein eingetragenes Warenzeichen der Acer Incorporated. Microsoft, MS-DOS, Windows und Windows 95 sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. IBM und OS/2 sind eingetragene Warenzeichen der IBM Corporation. Intel und Pentium sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation. Andere Marken- oder Produktnamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Firmen.

Rat und Hilfe

Treten bei der Inbetriebnahme oder während des Betriebes Ihres Systems Probleme auf, die Sie trotz gründlichen Lesens dieses Handbuches nicht selbst lösen können, so können Sie sich an eine der folgenden Stellen wenden:

1. Acer Hotline: Telefon 0190-788 788 (2,40- DM Minute)

Mo. - Do.: 9.00 - 21.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 21.00 Uhr

Samstag 12.00 - 18.00 Uhr

2. Acer Mailbox:

Modem: Telefon +49/0-4102-488 280

V.110: 2400 - 14400 bit/s, 8n1

Telefon +49/0-4102-488 284

V.110: 9600 - 28800 bit/s, 8n1

Telefon +49/0-4102-488 380

ISDN

In unserer Mailbox finden Sie die neuesten Treiber, BIOS-Updates sowie Dokumentationen zu den Acer-Produkten. Bitte, loggen Sie sich wie folgt ein:

User: gast

Passwort: gast

3. **WWW-Server:** www.acer.de

4. **ftp-Server:** [ftp.acer.de](ftp://ftp.acer.de)

5. **Email:** support@acer.de

Wenn Sie eine Anfrage an den Support richten, so benötigen wir neben einer ausführlichen Fehlerbeschreibung noch eine detaillierte Systembeschreibung zu den folgenden Punkten:

- Die genaue Artikelbezeichnung sowie die Seriennummer des Gerätes,
- Kaufdatum,
- Prozessor und Prozessortakt,
- Größe des Speichers,
- BIOS-Version und Release (Dieses wird Ihnen beim Systemstart unten auf der ersten Bildschirmseite mitgeteilt. Die dort angezeigte Nummer hat z.B. die Form **ACR.....-R01-N0**. Entscheidend für eine Supportanfrage sind die letzten sechs Ziffern, in diesem Beispiel also **R01-N0**),
- eingesetztes Betriebssystem: z.B. Windows 95, DOS 6.22 und WfW 3.11, SCO UNIX, Windows NT,
- Typ und Größe der Festplatte,
- zusätzliche installierte Hardware
- sowie die Versionen etwaiger installierter Treiber für z.B. Grafikkarten, Netzwerkkarten etc.

CE-Kennzeichnung

Die CE-Kennzeichnung ist aufgrund der Bestimmungen der Richtlinie 89/336/EWG erfolgt. Diese Richtlinie wurde durch das EMVG in der Fassung vom 30.08.1995 in deutsches Recht umgesetzt. Die Richtlinie 89/336/EWG regelt das elektromagnetische Verhalten von Elektrogeräten.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf.
2. Halten Sie sich an alle auf dem Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen.
3. Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker. Benutzen Sie keine Flüssig- oder Sprühreiniger. Reinigen Sie nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.
4. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
5. Stellen Sie das Gerät nicht auf einen wackeligen Untergrund oder Tisch. Das Gerät könnte herunterfallen und stark beschädigt werden.
6. Schlitze und Öffnungen im Gehäuse, auf der Rückseite oder auf der Unterseite dienen zur Belüftung. Um ein Überhitzen des Geräts zu verhindern und eine zuverlässige Betriebsfunktion zu gewährleisten, dürfen diese nicht zugestellt oder verdeckt werden. Die Belüftungsöffnungen dürfen auch nicht dadurch blockiert werden, indem Sie das Gerät auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder Gegenständen mit ähnlichen Oberflächen stellen. Das Gerät darf nie oberhalb oder in der Nähe einer Wärmequelle betrieben oder in eine Anlage fest installiert werden; es sei denn, daß eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.
7. Dieses Gerät darf nur mit der Spannung betrieben werden, die auf dem Gerät angegeben ist. Kennen Sie die hausübliche Spannung Ihres Wohnorts nicht, fragen Sie Ihren Händler oder das örtliche Elektrizitätswerk.
8. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel dieses Geräts so, daß man nicht darüber stolpern kann.

9. Schließen Sie das Gerät an ein Verlängerungskabel an, darf der Nennwert des Gesamtstroms der mit diesem Verlängerungskabel verbundenen Geräte nicht die Stromkapazität des Verlängerungskabels übersteigen. Auch darf der Gesamtnennwert aller an eine Netzsteckdose angeschlossenen Geräte nicht die Sicherungsleistung übersteigen.
10. Stecken Sie auf keinen Fall Gegenstände in die Gehäuseöffnungen, da diese gefährliche, spannungsführende Teile berühren oder diese kurzschließen und dadurch einen Brand oder einen Stromschlag verursachen könnten. Kippen Sie auch keine Flüssigkeiten auf das Gerät.
11. Versuchen Sie nicht, das Gerät allein zu warten, da Sie sich durch das Öffnen und Entfernen von Abdeckungen gefährlichen Spannungspunkten oder anderen Gefahrenquellen aussetzen könnten. Überlassen Sie die gesamte Wartung dem professionellen Kundendienst oder ihrem Fachhändler.
12. Tritt einer der folgenden Fälle ein, ziehen Sie den Netzstecker des Geräts und beauftragen Sie Ihren zuständigen Kundendienst mit den Reparaturarbeiten:
 - a. Wenn Netzkabel oder -stecker beschädigt oder ausgefranst sind.
 - b. Wenn Flüssigkeit in das Gerät gekippt wurde.
 - c. Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war.
 - d. Wenn das Gerät trotz Befolgen der Betriebsanleitung nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie nur Einstellungen vor, die im Handbuch beschrieben sind, da anderweitige Einstellungen Beschädigungen zur Folge haben könnten und oft umfangreiche Reparaturarbeiten zur erneuten Betriebsaufnahme des Geräts von einem qualifizierten Techniker erfordern.
 - e. Wenn das Gerät fallengelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
 - f. Wenn das Gerät einen deutlichen Leistungsabfall aufweist und dadurch die Notwendigkeit einer Wartung anzeigt.

13. Tauschen Sie Akkus nur mit dem gleichen, von uns empfohlenem Typ aus. Bei Benutzung anderer Akkus könnte ein Brand oder eine Explosion entstehen. Bitten Sie Ihren Kundendienst/Fachhändler um den Akkuwechsel.
14. Achtung! Die Batterie kann explodieren, wenn sie falsch benutzt wird. Sie dürfen die Batterie nicht wiederaufladen, auseinandernehmen oder ins Feuer werfen. Die Batterie muß außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt und sollte sie defekt sein, entsorgt oder getauscht werden.
15. Für den Anschluß des Gerätes darf nur ein geeignetes Netzkabel (befindet sich im Zubehörkarton Ihres Gerätes) verwendet werden. Das Netzkabel muß abtrennbar sein: UL-gelistet/CSA-geprüft, vom Typ SPT-2, VDE-abgenommen oder konform mit dieser Norm sein und eine Mindestnennleistung von 7 Ampere und 125 Volt besitzen. Die maximale Kabellänge beträgt 4,6 Meter (15 Fuß).

Über dieses Handbuch

Zweck

Dieses Handbuch erklärt die Merkmale dieses Notebooks sowie seine Benutzung und Konfiguration. Dieses Handbuch, und auch die Online-Hilfe, wird Sie mit allen Aspekten des Notebook-Computers vertraut machen.

Inhalt des Handbuches

Dieses Handbuch enthält acht Kapitel und zwei Anhänge:

Kapitel 1, *Der Anfang*, enthält grundlegende Hinweise zum Notebook.

Kapitel 2, *System-Tour*, führt Sie auf gründliche Weise in die vielen Merkmale des Notebooks ein.

Kapitel 3, *Stromversorgung*, schildert den Gebrauch von Akkus und informiert über das einzigartige Stromverwaltungssystem.

Kapitel 4, *Optionen*, erklärt den Anschluß und die Installation von Hardware-Optionen.

Kapitel 5, *Software*, erklärt die Bedienung gewisser Systemanwendungen.

Kapitel 6, *Setup*, erklärt die Systemkonfiguration mittels des BIOS-Setups.

Kapitel 7, *Mit dem Notebook auf Reisen*, enthält informative und nützliche Hinweise für die Reise.

Kapitel 8, *Störungsbehebung*, listet Lösungsschritte für eventuelle Probleme nach einem einfachen Frage-Antwort-Schema auf.

Anhang A, *Technische Daten*, enthält eine Liste mit technischen Daten zum Notebook.

Anhang B, *Adreß- und Interrupt-Tabellen*, enthält die Adreß- und Interrupt-Tabellen.

Schreibweisen

Folgende Schreibweisen werden in diesem Handbuch benutzt:

C:\setup,
[Enabled], etc.

Texteingabe vom Anwender,
Standardeinstellungen und Wahlempfehlungen

Bildschirmmeldung

Auf dem Bildschirm angezeigte Meldungen



HINWEIS

Detaillierte Zusatzinformationen zum aktuellen Thema



WARNUNG

Hinweis auf Schäden, die beim Ausführen oder Unterlassen bestimmter Handlungen auftreten könnten



ACHTUNG

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung potentieller Hardware- oder Softwareprobleme



WICHTIG

Erinnert an die Ausführung bestimmter Handlungen, die zur Bewältigung des gegebenen Ablaufs erforderlich sind



TIP

Erklärt anhand kleiner Abkürzungen und mit wenigen Schritten die Bewältigung eines Ablaufs

Inhaltsverzeichnis

1 Der Anfang

1.1	Prüfliste der Einzelteile	1-2
1.2	Pflegeanweisungen für Ihren Computer.....	1-3
1.2.1	Notebook	1-3
1.2.2	Netzteil	1-6
1.2.3	Akku	1-6
1.2.4	Reinigung und Wartung	1-7
1.2.5	Disketten	1-7
1.3	Das Notebook anschließen und einschalten	1-9
1.4	Die Online-Hilfe.....	1-10

2 System-Tour

2.1	Merkmale.....	2-2
2.2	Display.....	2-4
2.3	Lichtanzeige.....	2-6
2.4	Tastatur.....	2-7
2.4.1	Tastaturaufbau	2-7
2.4.2	Sondertasten	2-8
2.4.3	Tastaturergonomie.....	2-13
2.5	Touchpad.....	2-14

2.6	Speichergeräte.....	2-16
2.6.1	Festplatte	2-16
2.6.2	Internes Laufwerk	2-16
2.7	Schnittstellen	2-18
2.7.1	Schnittstellen auf der Rückseite.....	2-18
2.7.2	PC-Kartensteckplätze	2-20
2.8	Audio	2-22
2.9	Ihr Notebook absichern	2-23
2.9.1	Sicherheitskerbe.....	2-23
2.9.2	Paßwörter.....	2-23

3 Stromversorgung

3.1	Akku.....	3-2
3.1.1	Merkmale des Akkus	3-2
3.1.2	Den Akku herausnehmen und installieren	3-3
3.1.3	Den Akku aufladen	3-5
3.1.4	Den Akkuladestand prüfen.....	3-6
3.1.5	Akkubenutzungszeit optimieren	3-7
3.1.6	Warnsignale bei schwachem Akku.....	3-8
3.2	Stromverwaltung	3-10
3.2.1	Stromspararten.....	3-10
3.2.2	Advanced Power Management (APM)	3-15

4 Optionen

4.1	Externer Monitor	4-2
4.2	Externe Tastatur	4-3

4.3	Externer Zahlenblock	4-4
4.4	Externes Zeigegerät	4-5
4.5	Drucker	4-6
4.6	Audiogeräte	4-7
4.7	PC-Karten	4-7
4.8	Weitere Optionen	4-8
4.8.1	Zusätzliche Stromversorgungsgeräte	4-8
4.8.2	Kabel	4-12
4.9	Aufrüstung von Hauptkomponenten	4-14
4.9.1	Speichererweiterung	4-14
4.9.2	Festplattenaufrüstung	4-16

5 Software

5.1	System-Software	5-2
5.2	Sleep Manager	5-3
5.2.1	Sleep Manager aufrufen	5-4
5.2.2	Funktionen des Sleep Managers	5-6
5.2.3	Sleep Manager ausführen	5-9
5.2.4	Hinweise zur Fehlerbehebung des Sleep Managers	5-10
5.2.5	Sleep Manager deinstallieren	5-11
5.3	SafeOff	5-13
5.3.1	SafeOFF deinstallieren	5-13
5.4	Touchpadtreiber	5-14
5.4.1	Das Touchpad konfigurieren	5-14

6 Setup

6.1	Wann sollte man Setup aufrufen	6-2
6.2	Setup aufrufen	6-3
6.3	Basic System Settings (Grundeinstellungen des Systems)	6-5
6.3.1	Date / Time (Datum / Uhrzeit)	6-6
6.3.2	Floppy Disk A/B (Diskettenlaufwerke A/B)	6-6
6.3.3	Hard Disk (Festplatte)	6-6
6.3.4	Large Hard Disk Capacity (Festplatte mit großer Kapazität)	6-6
6.3.5	Memory Test (Speichertest)	6-7
6.3.6	Boot Display (Anzeigegerät beim Systemstart)	6-7
6.3.7	Quiet Boot (Ruhiger Systemstart)	6-7
6.4	System Security (Systemsicherheit)	6-8
6.4.1	Floppy Disk Drive Control (Diskettenlaufwerksteuerung)	6-9
6.4.2	Hard Disk Drive Control (Festplattensteuerung)	6-9
6.4.3	System Boot Drive Control (Startlaufwerksteuerung)	6-10
6.4.4	CD-ROM Bootable (Startfähiges CD-ROM)	6-11
6.4.5	Serial Port 1 Base Address (Adresse der seriellen Schnittstelle 1)	6-11
6.4.6	Parallel Port Base Address (Adresse der parallelen Schnittstelle)	6-12
6.4.7	Parallel Port Operation Mode (Betriebsart der parallelen Schnittstelle)	6-12
6.4.8	Paßwörter	6-13
6.4.9	CardBus Support (Unterstützung von CardBus)	6-14
6.5	Power Management Settings (Einstellungen der Stromverwaltung)	6-15
6.5.1	Power Management Mode (Stromverwaltung)	6-16
6.5.2	Display Standby Timer (Zeitgeber für Anzeigegerät-Standby)	6-16

6.5.3	Hard Disk Standby Timer (Zeitgeber für Festplatten-Standby)	6-16
6.5.4	System Sleep Timer (Zeitgeber für Systemruhe)	6-17
6.5.5	System Sleep Mode (Systemruhe).....	6-17
6.5.6	System Resume Timer Mode (Zeitgebermodus für Wiederaufnahme des Systembetriebs)...	6-17
6.5.7	System Resume Date / Time (Datum / Uhrzeit der Wiederaufnahme des Systembetriebs)...	6-18
6.5.8	Modem Ring Resume On Indicator (Wiederaufnahme des Systembetriebs bei Modemanruf).....	6-18
6.5.9	Battery-low Warning Beep (Warnton bei niedrigem Akkuladestand)	6-18
6.5.10	Sleep Upon Battery-low (Ruhemodus bei niedrigem Akkuladestand)	6-19
6.6	System Information Reference (Systeminformationen).....	6-20
6.7	Load Setup Default Settings (Setup-Standard Einstellungen laden)	6-22

7 Mit dem Notebook auf Reisen

7.1	Reisevorbereitungen	7-2
7.2	Internationale Garantie für Reisende	7-3
7.3	Weltweite Unterstützung	7-6

8 Störungsbehebung

8.1	Fragen und Antworten	8-2
8.2	Fehlermeldungen	8-6

A Technische Daten

B Adreß- und Interrupt-Tabellen

B.1	Systemspeichertabelle	B-1
B.2	I/O-Adreßtabelle.....	B-2
B.3	Interrupt-Ebenen	B-3
B.4	DMA-Kanäle.....	B-4

Liste der Abbildungen

1-1	Eine 3,5-Zoll-Diskette schreibschützen.....	1-8
2-1	Display.....	2-5
2-2	Lichtanzeige.....	2-6
2-3	Tastaturaufbau.....	2-7
2-4	Handflächenauflage.....	2-13
2-5	Touchpad.....	2-14
2-6	Eingebautes Laufwerk.....	2-16
2-7	Schnittstellen und Anschlüsse.....	2-18
2-8	Eingebaute Lautsprecher.....	2-22
4-1	Anschluß eines externen Monitors.....	4-2
4-2	Anschluß einer externen Tastatur.....	4-3
4-3	Anschluß eines externen Zahlenblocks.....	4-4
4-4	Anschluß einer externen PS/2-Maus.....	4-5
4-5	Anschluß einer externen seriellen Maus.....	4-5
4-6	Anschluß eines parallelen Druckers.....	4-6
4-7	Anschluß von Audiogeräten.....	4-7
4-8	Externes Akkuladegerät.....	4-10
4-9	Benutzung des Dateiübertragungskabels.....	4-13

Liste der Tabellen

2-1	Erklärungen zum Anzeigestatus	2-6
2-2	Beschreibung der Feststelltasten.....	2-8
2-3	Benutzung des eingebetteten Zahlenblocks.....	2-9
2-4	Beschreibung der Windows 95-Tasten	2-10
2-5	Liste der Hotkeys	2-11
2-6	Touchpad-Funktionen	2-15
2-7	Beschreibung der Schnittstellen	2-19
3-1	Maßnahmen bei niedrigem Akkuladestand.....	3-9
4-1	Speicherkonfigurationen.....	4-14
4-2	Liste der Festplatten.....	4-17
5-1	Optionen im Fenster des Sleep Managers.....	5-5
6-1	Einstellungen des Anzeigegeräts.....	6-7
6-2	Einstellungen zur Steuerung des Diskettenlaufwerks.....	6-9
6-3	Einstellungen zur Steuerung der Festplatte	6-9
6-4	Einstellungen zur Steuerung des Startlaufwerks.....	6-10
6-5	Beschreibung der CD-ROM-Abbildung	6-11
6-6	Beschreibungen zum Systemstatus.....	6-21
8-1	POST-Fehlermeldungen	8-6